

# Transitional Employment Program – TEP

Zeitlich befristete Übergangsarbeitsplätze

**Clubhaus München Giesing**

**Clubhaus Schwalbennest**

## Die Clubhausidee:

- Tagesstrukturierende Einrichtung für Menschen mit psychischer Erkrankung
- Arbeiten nach dem internationalen Clubhausmodell

Das Clubhaus funktioniert nach dem Prinzip der Eigeninitiative und gliedert sich in 4 Bereiche

- Mitgliedschaft
- Mitbestimmung
- Mitarbeit
- Mitverantwortung

## Der arbeitsorientierte Tag:

- Freiwilligkeit
- Neigungen und Fähigkeiten
- Selbstbestimmung
  - in Art, Dauer und Intensität

## Wie funktioniert TEP?

- Arbeitsplätze auf dem 1. Arbeitsmarkt
- Arbeitsplätze „gehören“ dem Clubhaus
- Ein/e Mitarbeiter/in erlernt den Job
- Das Clubhaus besetzt den Job mit einem interessierten Mitglied
- Das Mitglied wird vom/n Clubhausmitarbeiter/in eingearbeitet

## Wie funktioniert TEP?

- Arbeitsvertrag wird direkt mit dem Arbeitgeber geschlossen
- Teilzeitstellen o. Minijobs von 6 – 15 Stunden / Woche
- Üblicher Stundenlohn der der Aufgabe gerecht wird
- Zeitlich befristet auf 6 – 9 Monate

## Der Nutzen für den Arbeitgeber:

- Kostenlose Einarbeitung
- Keine Fehlzeiten
- Einfache Konditionen
- Flexibilität
- Soziales Engagement

Folgende Tätigkeitsbereiche haben sich bewährt:

- Dateneingabe
- Ablage und Archivierung
- Post- und Versandarbeiten
- Kopierarbeiten
- Vor- und Nachbereitung von Konferenzräumen
- Einfache Bürotätigkeiten
- Rezeptionstätigkeiten
- Hausmeister- und Reinigungsarbeiten



## Unsere Arbeitgeber:

- State Street Bank seit 2003
- Hausverwaltung Seitz seit 2005
- Bezirk Oberbayern seit 2007
- Der Paritätische in Bayern seit 2008
- Numismatik Lanz seit 2008
- Hipsy e.V. seit 2011

Andrea Strasser

Clubhaus München Giesing

Kühbachstr. 11

81543 München

Tel: 089/680 45 90

[www.clubhaus.org](http://www.clubhaus.org)